

## Kurzbeschreibung diverser Tätigkeiten

### Besuchs- und Begleitdienst

Der Begleitdienst der Freiwilligen des SRK Zug richtet sich an Mitmenschen, die über kein ausreichendes Beziehungsnetz verfügen, die sich einsam fühlen oder die aufgrund ihres Alters oder einer Behinderung am Gemeinschaftsleben nicht mehr oder nicht vollumfänglich teilnehmen können.

Brauchen Sie Hilfe beim Einkaufen oder Begleitung zum Arzt, Therapie oder für einen Spaziergang? Unser Begleitdienst vermittelt Freiwillige, die sich für Sie Zeit nehmen. Der Begleitdienst beinhaltet keine medizinische Pflege, Haushaltarbeiten und Fahrdienste. Die Einsätze werden sporadisch vereinbart.

### Tag der Kranken

Am ersten Sonntag im März, am Tag der Kranken, besuchen Freiwillige Patienten in Heimen und Kliniken. Als Zeichen der Solidarität schenken sie Blumen und vermitteln auf diesem Weg Freude und Hoffnung.



### Ausfahrten mit Behinderten-Car

Der Erlös aus dem jährlichen Rosenverkauf der Freiwilligen SRK Zug wird für die Ausflüge mit den Bewohnern der Alters- und Pflegeheime des Kantons Zug eingesetzt. Diese Ausflüge finden jeweils über das Jahr verteilt in der Zeit vom April bis Oktober statt und sind sehr beliebt.

Behindertengerechte Spezialcars von Privatunternehmen und der Car Carissimo des Schweizerischen Roten Kreuzes ermöglichen unseren Gästen eine gemütliche Fahrt über Land in ein geeignetes und schönes Restaurant, wo sie gratis zu Kaffee und Kuchen eingeladen werden. Diese Abwechslung im Alltag wird sehr geschätzt und bereitet viel Freude. Freiwillige des SRK Zug und eine entsprechende Begleitung des jeweiligen Heimes geben den Gästen Sicherheit. Fröhliche Gesichter und Dankesworte belohnen die Arbeit.



## Ein Glücksfall...

Die **Rosenaktion** der Freiwilligen

### Zuerst Mimosen, dann Rosen...

Am Anfang Hunderte, jetzt Tausende.  
So viele Blumen müssen bestellt, gerüstet und  
innerhalb eines Tages ausgeliefert werden.  
Mit dem Erlös des Verkaufs können die  
vielfältigen

**Aktivitäten der Freiwilligen im Kanton Zug**  
ausgeführt werden.

**Ohne die Arbeit der vielen Freiwilligen wäre  
die Aktion unmöglich.**

Und dies schon seit über 30 Jahren...  
Mit Freude packen sie alle zu ob jung oder gar  
über 90!!! Nach grosserlichem Vorbild:

**Ohne nichts gibt es nichts.**

Unseren Gönnern, Sponsoren und Rosenkäufer  
leiten wir gerne ein herzliches Dankeschön  
weiter für die treue Unterstützung. Besonderen  
Dank auch den kath. und ref. Kirchgemeinden die  
uns immer wieder die Lokalitäten zur Verfügung stellen.



Mit dem Kauf **einer Rose für 1 Franken** legen Sie liebe, Webbesucher, also den Grundstein für die Erfüllung unserer Aktivitäten im Kanton Zug.

**Dazu gehören:**

**Jährliche Ausflüge mit den Betagten- Pflege- und Behindertenheimen. Weihnachtsbescherungen. Spontanhilfe in Gabenform für Notleidende und Einsame.** Und das Wichtigste dabei ist die Verbundenheit, die Liebe, das Mitgefühl und Herzlichkeit anderen Menschen gegenüber, in gar mancher schwierigen Situation. Es wird dadurch jedes Jahr von Neuem unbezahlbare Lächeln und enorme Freude hervorgezaubert.

Zu guter Letzt sind wir immer wieder froh, um weitere Interessierte an der Rosenaktion, sei es durch Rosenkauf oder Mithilfe. Neue Freiwillige sind sehr willkommen für diverse Arbeiten rund um die Aktion... Herzlichen Dank im Voraus.

**Bitte nicht vergessen: Nächster Rosenverkauf 29.und 30. März 2012**

Kontaktstelle und nähere Auskunft:

Schwerzmann Adelheid

Tel. 041 761 03 61

E-Mail: [asbz@gmx.ch](mailto:asbz@gmx.ch)

**Sind Sie interessiert an einer Mithilfe bei der nächsten Rosenaktion am DO 29. und FR 30. März 2012**

Name	Adresse	Ort	Tel. Nr.
Ich möchte Rosen bestellen oder eine Spende machen	Ich möchte mithelfen bitte anfragen	Rosen rüsten	Rosen ausliefern mit oder ohne Auto